Rheinland-Pfalz

Anerkennung erleichtert

[29.01.2016] Ein Gesetz mit Erleichterungen zur Anerkennung von im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen hat Rheinland-Pfalz beschlossen.

Das Land Rheinland-Pfalz hat jetzt ein Gesetz mit weiteren Erleichterungen zur Anerkennung von im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen beschlossen. Wie die Landesregierung meldet, geht damit die Möglichkeit einher, den Antrag auf Anerkennung beim Einheitlichen Ansprechpartner einzureichen. Der Landtag habe beschlossen, das landesweite Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz an die Berufsanerkennungsrichtlinie der EU anzupassen und in vielen Fällen auf Drittstaatler zu erweitern. Teil der Neuregelung ist unter anderem die Einführung eines europäischen Berufsausweises für zunächst einige Berufe. Durch einen verbesserten Informationsaustausch der zuständigen Behörden soll verhindert werden, dass Personen, die in einem EU-Land ihren Beruf nicht mehr ausüben dürfen, in ein anderes EU-Land ausweichen.

(ve)

Stichwörter: Politik, Rheinland-Pfalz, Einheitlicher Ansprechpartner